

## **Jahresbericht Verein StadTalk 2016/2017**

18 Jahre Live-Talk-Tradition

Die zweite StadTalk-Saison unter neuer Leitung geht im Juli 2017 zu Ende. Bereits ist ein Grossteil der nächsten Saison aufgelegt, auf die wir uns auch sehr freuen. Erst aber noch einmal einen Blick zurück auf's StadTalk-Jahr 2016/2017. Sämtliche Talks in der abgelaufenen Saison liefen gut und waren meist gut besucht. Auch mit dem Aufbau des Vereins ist das StadTalk-Team vorangekommen und es konnten neue Sponsoren gewonnen werden, was die Macher des Talk Christian Huggenberg, Karin Landolt und Michael Zollinger sehr freut.

Die zweite Talk-Saison unter neuer Leitung begann im September 2016 mit dem Ex-Kommunikationschef der FIFA Walter de Gregorio. Der PR-Mann und Ex-Journalist plauderte aus dem Nähkästchen über Sepp Blatter und den Weltfussballverband. Das war spannend. Streckenweise hatte man aber auch den Eindruck, der redengewandte de Gregorio arbeite immer noch für Blatter. Auf alle Fälle hatten wir ein gutes Medienecho auf den Talk, was uns natürlich sehr gefreut hat. Übrigens durften wir uns durch die ganze letzte Saison hindurch immer wieder am Medienecho erfreuen.

Im Oktober folgte der zweite Talk „Youngsters im Familienunternehmen“ mit Seraina Mastai (Mastai Comestibles), Christoph Hofmann (Hofmann Gartenbau) und Judith Maag (Maag Recycling). Der Abend bot Jungunternehmertum pur „Made in Winterthur“. Wir hätten uns gewünscht, dass noch etwas mehr junge Zuhörerinnen und Zuhörer dabei gewesen wären. Es war ein Abend, der Aufbruchstimmung versprühte. Moderator Michael Zollinger holte die drei Youngsters tüchtig aus der Reserve. Zum Abschluss 2015 hatten wir im November-Talk Stadtrat Nicolas Galladé, der zum Schluss des Talks auch gleich noch Mitglied im Verein StadTalk geworden ist.

Der Auftakt in die zweite Saisonhälfte im Januar 2017 begann fulminant mit Andreas Thiel, der in gewohnter Weise auch in Winterthur kein Blatt vor den Mund nahm und ordentlich provozierte. Im Februar diskutierte Karin Landolt mit der Filmerin Karin Leuch und dem Medienpädagogen Thomas Merz über die Offenlegung von persönlichen Schicksalsschlägen in Sozialen Medien. Es folgte im März Bundesanwalt Michael Lauber, der u.a. auch einiges zu sagen hatte über islamistischen Extremismus auch in Winterthur. Im April sprach Chris Huggenberg mit Annette Keller, Direktorin der einzigen Vollzugsanstalt für Frauen in der Deutschschweiz. Nochmals einen Talk zum Thema Islam gab es im Mai mit Jasmin El-Sonbati. Seit 1971 lebt die Tochter eines Ägypters und einer Österreicherin in der Schweiz und setzt sich für einen aufgeklärten Islam ein: Ein ausserordentlicher Talk. Den Saison-Abschluss gab es dann im Juni mit dem höchsten Schweizer Politiker: Ein Heimspiel mit Jürg „Tschüge“ Stahl.

So schliesst sich der Kreis unserer zweiten Saison. Unser Dank geht an alle, die uns unterstützt und motiviert haben. Wir durften auf viele Sachleistungen zählen, unter anderem von der Druckerei Mattenbach (vergünstigte Flyer), der Confiserie Vollenweider (Gästepräsen) und media.art (Gestaltung, Webhosting). Auch konnten wir weiterhin auf treue Partner zählen. Dazu gehören als Hauptpartner die Volkart Stiftung, die Zürcher Kantonalbank, die Sulzer AG sowie die Axa Winterthur Generalagentur Urs Schweizer. Ferner die

Partner Hunziker Partner AG, Keller AG für Druckmesstechnik, Standortförderung Region Winterthur und Johann-Jakob-Rieter-Stiftung. Nach dem Ableben von Ruth Heuberger leider nicht mehr dabei ist die Ruth und Robert Heuberger-Stiftung. Dafür haben wir als neuen Partner und Hauptsponsor die Firma Tollkirsch AG dazugewinnen dürfen. Insgesamt sind so dank unserer Sponsoren Beiträge in der Höhe von CHF 9'500 zusammen gekommen. Nach Abzug aller Honorare, der Technik und anderen Verpflichtungen und Auslagen verbleiben dem StadTalk liquide Mittel von CHF 1'831.05 für den Start in die neue Saison.

Zum Schluss noch dies: Ein spezieller Dank geht an dieser Stelle an Andrew Wolfensberger von Radio Stadfilter, unseren Fotografen Andi Schudel und Rebecca, Bernadette und Ladinia von der Coalmine.

Sämtliche Informationen zum StadTalk sowie die Podcasts der vergangenen Talks sind auf [www.stadtalk.ch](http://www.stadtalk.ch) abrufbar.



Christian Huggenberg

Winterthur, 30. Juni 2017